

Diese Lektion stammt aus meinem Ebook:

Deutsche Grammatik einfach erklärt



Mehr Informationen zum Ebook:

<https://easy-deutsch.de/deutsche-grammatik-pdf/>

Ebook jetzt kaufen:

<https://elopage.com/s/EasyDeutsch/easydeutsch-deutsche-grammatik-einfach-erklart/payment>

ZEITFORMEN L 7 – PERFEKT ODER PRÄTERITUM?

UNTERSCHIED IN DER BEDEUTUNG

ES GIBT KEINEN UNTERSCHIED!!!

- „Ich **bin** im Kino **gewesen**.“ = „Ich **war** im Kino.“

Typisch deutscher Fehler auf Englisch:

“I wasn’t in England yet.” vs. “I haven’t been to England yet.”

Falsch vs. Richtig

„Ich **war** noch nicht in England.“ = „Ich **bin** noch nicht in England **gewesen**.“

Kein Unterschied – Beide Sätze sind korrekt!!

WANN VERWENDE ICH WELCHE VERGANGENHEITSFORM?

Präteritum	Perfekt
• In den Nachrichten • In Zeitungen, Büchern, Berichten, Geschichten,... • In der gesprochenen Sprache nur mit: „sein“, „haben“, „werden“ und den Modalverben.	• In Gesprächen • In persönlichen Briefen und E-Mails

DAS PRÄTERITUM IN DER GESPROCHENEN SPRACHE

In der gesprochenen Sprache werden hauptsächlich

- sein, haben, werden und
- können, sollen, wollen, dürfen und müssen

im Präteritum benutzt. Das liegt daran, dass die Präteritum – Version von sein, haben und werden bekannt ist, da sie zur Bildung anderer Zeitformen und des Passivs benötigt werden.

Die Präteritumformen der Modalverben sind fast komplett regelmäßig. Daher werden diese auch im Präteritum benutzt. Dadurch wird auch eine unregelmäßige Wortstellung im Perfekt mit Modalverben vermieden.

Die „gemischten Verben“ (Partizip 2 aus Präteritumform) wie zum Beispiel:

- brennen, kennen, denken, bringen, scheinen, ...

werden auch teilweise im Präteritum benutzt. Hierbei gibt es aber regionale Unterschiede. Im Norden werden diese Verben fast immer im Präteritum genutzt, während man in Österreich fast immer das Perfekt hören wird.

Interessanter Fakt: Schweizerdeutsch kennt kein Präteritum. Schweizer benutzen IMMER das Perfekt.

WENN DU ZU VIEL PRÄTERITUM BENUTZT:

Im besten Fall – Du wirst sofort als Nicht-Muttersprachler erkannt - auch wenn du keinen Akzent hast.

Im schlechtesten Fall – Du hörst dich komisch an oder wie ein Roboter und vor allem in Süddeutschland, Österreich und der Schweiz werden die Menschen teilweise auch Probleme haben, dich zu verstehen.

ZUSAMMENFASSUNG

- Benutze die Modalverben nicht im Perfekt! Niemand (außer Schweizer) macht das, da in Nebensätzen die Wortstellung unregelmäßig ist.
- Benutze das Präteritum, wenn du einen formellen Brief an deine Firma oder ein Amt schreibst.
- Bei sein, haben und werden kannst du es dir aussuchen, aber du wirst schnell merken, dass in der Regel das Präteritum einfacher ist!
- Für alles andere: PERFEKT
- **Falls du dir nicht sicher bist: BENUTZE DAS PERFEKT!** (Auch in der geschriebenen Sprache setzt sich das Perfekt immer weiter durch!)

Alle Ebooks von EasyDeutsch

40+ Grammatiklisten,
die jeder Deutschlerner
haben will.



EasyDeutsch -
Deutsche Grammatik
einfach erklärt!



Deutsche Grammatik
Übungen
Mehr als 250 Seiten



Mehr Informationen

Jetzt kaufen

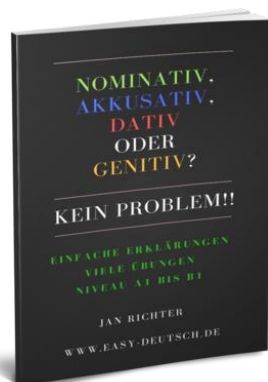
Mehr Informationen

Jetzt kaufen

Mehr Informationen

Jetzt kaufen

Nominativ, Akkusativ,
Dativ oder Genitiv?
Kein Problem!!



Fälle – Intensivtrainer
80+ Seiten mit Übungen zu
den deutschen Fällen



Alle EasyDeutsch Ebooks auf
Deutsch jetzt zusammen mit
über 40% Rabatt kaufen:



> 40% Rabatt

Mehr Informationen

Jetzt kaufen

Mehr Informationen

Jetzt kaufen

Mehr Informationen

Jetzt kaufen

Empfehlungen: Bücher und Kurse zum Deutschlernen

DILYANA VON GERMANSKILLS

Schluss mit den typischen
Fehlern!



Mehr Informationen

Schluss mit den
typischen Lexikfehlern!



Mehr Informationen

EINFACH BESSER SPRECHEN



Mehr Informationen

In 30 Tagen zum B1 Zertifikat
Vokabelchallenge



Mehr Informationen

Verben mit Präpositionen
Vokabelchallenge



Mehr Informationen

Einfach besser sprechen
Audio - Challenge



Mehr Informationen

LUCAS VON LEICHT DEUTSCH LERNEN



Hörbücher und Geschichten zum Deutschlernen

Sprechen und Vokabeln lernen

Im Gegensatz zu anderen Sprachkursen steht hier nicht das Lernen von Grammatikregeln im Vordergrund, sondern die Sprachfähigkeit auf natürliche Weise und mit Spaß zu verbessern.

Alle Vokabellektionen, Kurzgeschichten und Märchen sind vertont und teilweise oder voll ins Englische übersetzt. Im Anschluss einer jeden Vokabellektion bzw. Kurzgeschichte folgt ein Frage- und Antwortteil.

Durch die Frage-/Antworttechnik wird das Gelernte besonders gut verinnerlicht.

Mehr Informationen

PETER VON EASYDAF

Super Lernpaket



Die deutsche Gastfamilie



DaF Aktions Arbeitsblätter



Mehr Informationen

Mehr Informationen

Mehr Informationen

Empfehlung für Deutschlehrer

Sprachlehrer werden

leicht gemacht



Mehr Informationen

Lehrerzone

Tipps für den Unterricht



Mehr Informationen

Aktiv hospitieren

Schau Dilyana über die
Schulter



Mehr Informationen